

STÄDTEBAULICH - FREIRAUMPLANERISCHER REALISIERUNGSWETTBEWERB - GFZ KASERNE MAINZ



LAGEPLAN 1:1.000

ANSICHT A-A 1:500

EFFEKTRADIUS - STÄDTEBAULICHE EINBINDUNG

STÄDTEBAULICHES LEITBILD



STÄDTEBAULICHES LEITBILD - ERLÄUTERUNGEN

Das bisher introvertierte Militärgelände der ehemaligen GFZ Kaserne erhält durch die städtebauliche Entwicklung einen neuen, urbanen und freundlichen Charakter, ohne seine Identität zu verlieren. Es entsteht ein Stück Stadt inmitten der Mainzer Oberstadt. Das flexible und robuste städtebauliche Konzept schafft Urbanität und Identität in Nachbarschaften unterschiedlicher Nutzung. Im Quartier entstehen an jeder Stelle hohe Wohnqualitäten für Bewohner in verschiedenen Lebenssituationen. Die Quartierstrukturen ermöglichen Kleinpazierer neben Geschosswohnungsbau sowie Flächen zum Wohnen und Arbeiten. Gemischt-genutzte, innerstädtische, heterogene Strukturen schaffen Individualität und sorgen für eine hohe Identifikation der Bewohner mit ihrem Quartier. Zwischen Offen und Geschützt, Nachbarschaftlichkeit und Öffentlichkeit entsteht eine hohe Lebensqualität. Das Viertel öffnet sich seiner Umgebung, bietet neue Qualitäten an und weilt sich zugleich vor dem Lärm der Straßen zu schützen. Die Nutzungsgängebots im Gebiet sorgen für eine hohe Anziehungskraft über seine Grenzen hinaus. Bereiche für Gemeinschaft, Kommunikation, Erholung und Aufenthalt verteilen dem bisher abgeschirmten Gebiet eine verbindende und vermittelnde Funktion.



PERSPEKTIVE Quartiersauftakt und Platzbereich



SCHNITTANSICHT OST-WEST

